



Präsident Gerber Urs, Gerber-Reisen AG, Mumenthalstrasse 5, 4915 Roggwil, Tel. 062 916 50 53, Fax 062 916 50 59
Sekretariat Andrea Sauter, Bürki-Reisen, Bernstrasse 7, 3323 Bärswil, Tel. 031 859 47 36, Fax 031 859 03 39

PROTOKOLL	Hauptversammlung vom 10. März 2020
ORT	Kuhstall Maisprach
BEGINN	09:06 Uhr
TEILNEHMER	nach beiliegender Präsenzliste
ENTSCULDIGT	Badertscher Reisen und Transporte AG - Katrin Badertscher, Bärnerbär – Karin Bigler Daybus – Friedli Marc Hotel Bären Sumiswald - Hiltbrunner Stefan und Karin Meister Carreisen – Meister Jürg und Maria Reichenbachtransporte – Lengacher Barbara Steiner Reisen Messen – Steiner Philipp Reist Reisen – Reist Christoph MAN Trucks&Bus – Darbre Xavier Aare Seeland AG – Eggli Oliver Europäische Reiseversicherung – Tanner Martin Hirsbrunner Reisen – Bruno Hirsbrunner Car-Terminal Neufeld – Rolf Jegerlehner

1. Begrüssung

Urs Gerber begrüsst alle Anwesenden zur **95.** Hauptversammlung des Carverbands Bern – Solothurn. Ein grosser Dank geht an alle Sponsoren, welche unseren Anlass immer wieder tatkräftig unterstützen. Ohne die Sponsoren wäre es nicht möglich, einen solchen Anlass durchzuführen.

Das Bauerndorf Maisprach gehört zum Bezirk Sissach und liegt auf ca. 385 m.ü.M. Der Hof Langacher – auf dem wir uns befinden, wird durch die Familie Graf in der 2. und 3. Generation geführt und hat sich auf den Weinbau und Gästebewirtung konzentriert.

Gerber Urs muss allen anwesenden mitteilen, dass Am 10 Mai 2019 ist Sylvia Saner, Ehefrau vom ehemaligen Vorstandsmitglied Christian Saner an einer heimtückischen Krankheit verstorben ist. - Wir erheben uns für eine Gedenkminute.

Die Traktandenliste wird wie verschickt genehmigt.

2. Stimmberechtigung, Stimmzähler

Pro Firma ist eine Person stimmberechtigt. Als Stimmzähler wird Bernhard Stucki (Sommer Reisen) vorgeschlagen und einstimmig bestätigt. Vielen Dank Bernhard.

3. Protokoll der HV vom 05. März 2019 in Walliswil bei Niederbipp Restaurant Oberli

Jedem Aktivmitglied wurde ein Protokoll zugestellt. Ergänzungen werden keine gemacht. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Urs Gerber wird den Jahresbericht in Hochdeutsch präsentieren.

Geschätzte Anwesende

Ich habe meine Eindrücke während dem vergangenen Vereinsjahr wie folgt festgehalten:

Am 23. September 2019 wurde die europäische Reisebranche unerwartet und überraschend durchgeschüttelt. Das englische Traditionsunternehmen Thomas Cook muss Konkurs anmelden. In einer riesigen Rückholaktion werden rund 600'000 Touristen zurück in Ihre Heimat geschafft. Das Vertrauen in die Reisebranche wird ein weiteres Mal auf die Probe gestellt.

Eine «grüne Welle» steuert auf uns zu. Dabei denke ich nicht an FlixBus sondern an die vielen jungen Leute welche zum Teil ihre berechtigten Bedenken in Bezug auf die Umwelt kundtun. Unterstützt werden Sie zusätzlich durch Bundesrätin Simonetta Sommaruga, welche ebenfalls auf einer grünen Wolke schwebt. Elektroautos werden immer beliebter. Im Jahr 2019 wurden erstmals weltweit mehr als 2 Millionen Stromer verkauft. Bis 2030 könnten bis zu 220 Millionen davon im Verkehr sein. Dabei müssen wir uns aber im Klaren sein, Elektroautos sind nicht emissionsfrei, die Umweltbelastung verschiebt sich lediglich zum Kraftwerk. Im Schwerverkehr wird es einen Wandel im kommunalen Nahverkehr hin zur E-Mobilität geben.

Im Fernverkehr wird sich in nächster Zeit nicht viel ändern. Der Dieselmotor ist wird auch in den kommenden Jahren unser Begleiter auf längeren Distanzen sein.

Die Tourismusbranche ist vielen Gefahren ausgesetzt. Kriege, Naturkatastrophen, Epidemien etc. Die Kriegswirren rings um den Iran, die fatalen Brände in Australien, die Stürme in den USA und das Corona-Virus haben alle einen direkten oder indirekten Einfluss auf den Tourismus.

In einer noch nie dagewesenen Stärke hat das Corona-Virus - ausgehend von China - nun sämtliche Kontinente überrollt.

Bereits sind auch europäischen Länder (vor allem) Italien vom Virus betroffen. Diverse Städte und Dörfer in Norditalien wurden durch die Polizei und Armee komplett abgeriegelt. Diese Massnahme hat den touristischen Verkehr nach Norditalien komplett lahmgelegt. Die geplanten Touren mussten kurzfristig annulliert werden. Der Bundesrat hat am 28. Februar 2020 entschieden, dass sämtliche Veranstaltungen mit mehr als 1000 Besucher bis vorerst am 15. März 2020 in der Schweiz abgesagt werden müssen. Somit entfallen bis Mitte März alle grösseren Eventbesuche, wie z.B. Automobilsalon Genf, Musikkonzerte, Sportevents etc. Der Verlust für die Organisatoren wie aber auch für unsere Branche lässt sich zurzeit noch nicht beziffern. Wir warten alle gespannt auf den weiteren Verlauf und auf den Bescheid vom Bundesrat am 15. März 2020. Dieser Entscheid wird die Carbranche für das Jahr 2020 weitgehend beeinflussen und die Unternehmungen zwingen, allenfalls betriebliche Massnahmen zu ergreifen.

Im Weiteren ist der Ein- und Ausfuhrhandel mit den asiatischen Ländern zum Erliegen gekommen. Die Touristenströme aus diesen Ländern sind bei uns in der Schweiz zusammengebrochen. Die Folge ist, dass es nun in der Schweiz viele Reisebusse hat, welche normalerweise Asiaten chauffieren und nun auch in das Geschäft der Auftragsfahrten mit Dumpingpreisen drängen.

Der Organisationsaufwand in der Busbranche wird zunehmend höher. Alljährlich müssen viel neue Anpassungen vorgenommen werden. Parkticketpflicht in Rom, City Steuer in Gent, Touristensteuer in Amsterdam für Stadtführungen, neues Maut System in Tschechien oder auch nur die Anpassung vom Warteraum am Flughafen Zürich Kloten, all dies verursacht einen bürokratischen Mehraufwand. Der Carverband Bern Solothurn ist bestrebt die Mitglieder mittels Homepage auf allfällige Anpassungen aufmerksam zu machen.

2018 trat Eurobus mit Fernbuslinien in den Schweizer Markt ein. Das grosse Ziel: die SBB mit Bus-Angeboten zu konkurrieren. Und damit den Wettbewerb im nationalen Fernverkehr aufzumischen. Der grosse Knall liess nicht lange auf sich warten. Eurobus stellt per 15. November 2019 den nationalen Betrieb ein – und nimmt sechs Busse von der Strasse.

Die Idee «Fernbus Schweiz» ist aber noch nicht vom Tisch. Es bestehen immer noch drei Gesuche beim BAV bezüglich geplanter Linien von Eurobus wie auch von Dr. Richard (Albus).

An 4 Vorstandssitzungen wurden die aktuellen Geschäfte vom Carverband behandelt. Dabei haben uns die neuen Einfahrtvorschriften, Mautsysteme, Kabotage, Busparkplätze wie auch die Nachwuchsförderung stark beschäftigt.

Die Vorstandsmitglieder haben zudem an verschiedenen Sitzungen von ASTAG Bern, im Zentralvorstand ASTAG Schweiz, Cartourisme Suisse, Carterminal Bern-Neufeld und KMU Bern teilgenommen. Im Namen aller Anwesenden möchte ich den Vorstandsmitgliedern für das Engagement für die Carbranche in diesen Verbänden und Organisationen bestens danken.

Am 24. Oktober 2019 durfte Cartourisme Suisse Präsident Roger Kopf 113 Personen zur Mitgliederversammlung im Verkehrshaus Luzern begrüssen. In seinen Ausführungen ging der Präsident auf die Themen wirtschaftliche Situation, Marktverzerrung durch Kabotage und die Fernbusthematik näher ein. Zentralpräsident Adrian Amstutz informierte über Aktualitäten aus dem Verband. Zum Abschluss folgte ein Referat von Professor Dr. Philipp Zurkinden zum Thema «Auswirkungen des Rahmenabkommens CH-EU auf den Personentransport».

Der Herbstanlass vom Carverband Bern Solothurn mit der Besichtigung von der Einsatzzentrale Bernmobil ist mit rund 30 Teilnehmern auf grosses Interesse gestossen. Marc Hubmann von Bernmobil hat uns auf eindrücklicher Art und Weise die Problematik bei unvorhergesehenen Ereignissen und die Auswirkungen auf den ÖV dargelegt. Das gemeinsame Abendessen in gemütlichem Rahmen war ein schöner Abschluss für diesen interessanten Tag. Der Firma Bürki Reisen danken wir nochmals für den geleisteten Fahrdienst.

Schon bald routinemässig ist der Fahrdienst zugunsten des Skiworldcups in Adelboden abgelaufen. Besten Dank an Patrik Dysli für die Koordination der Fahrzeuge.

Trotz aller Hürden, welche wir in nächster Zeit zu bewältigen haben, müssen wir entschlossen und gemeinsam in die Zukunft blicken. Die Solidarität untereinander ist gerade in solch schwierigen Zeiten enorm wichtig.

Ich möchte den Jahresbericht mit folgendem Zitat abschliessen:

«Verweile nicht in der Vergangenheit, träume nicht von der Zukunft. Konzentriere dich auf den gegenwärtigen Moment».

Ich möchte mich bei Euch für das geschenkte Vertrauen bedanken und wünsche allen einen guten Ausgang der momentanen Situation und eine unfallfreie Saison 2020.

Carverband Bern Solothurn
der Präsident
Urs Gerber

Wie gewohnt wird auch in diesem Jahr über den Bericht vom Präsidenten abgestimmt. Dieser Jahresbericht wird einstimmig angenommen. Mit einem tollen Applaus wird dem Präsidenten gedankt.

5. Kassabericht 2019 Budget 2020

Der Kassier, Remo Camponovo erläutert die wichtigsten Fakten aus dem Jahresabschluss (s. Beilage) zugleich wird das Budget für das 2020 erläutert.

Der Revisionsbericht von Peter Gerber wird von Urs Gerber verlesen.

Der Kassa/Revisionsbericht wird einstimmig genehmigt und verdankt

Zum Budget 2020 werden keine Fragen gestellt, auch das wird einstimmig genehmigt. Besten Dank Remo.

6. Décharge Erteilung durch die Versammlung

Die Frage geht an die Versammlung, ob das Vertrauen in den Präsidenten und einzelne Mitglieder des Vorstandes weiterhin und wie gewohnt gegeben ist.

Sind die Anwesenden mit der Arbeit des Präsidenten Vize-Präsident und dem Vorstand zufrieden?

Das Wort wird nicht verlangt – Dem Präsidenten und dem Vorstand wird Décharge erteilt.

Herzlichen Dank für das Vertrauen!

7. Mutationen Ein- und Austritte

Eintritte

Folgende 3 Firmen wurden in den Verband aufgenommen – Vorab wurde geprüft, ob die Antragsteller die Aufnahmekriterien gemäss unseren Statuten erfüllen.

Birseck-Reisen, Roger Meier

Hirsbrunner AG, Bruno Hirsbrunner

Roland Zemp Carreisen, Roland Zemp

Die Beweggründe für die Teilnahme im Carverband Bern Solothurn waren, dass wir ein aktiver Verband sind, gute Infos - auch dank der neuen Homepage - geben. Immer wieder super Aktionen (Ski-Aktion, Europa Park etc.) sowie eine Verbundenheit innerhalb vom Verband haben.

Die formellen Unterlagen wurden bereits durch das Sekretariat zugestellt.

Urs Gerber überreicht, Roger Meier und Roland Zemp, die „Mitgliedschafts-Tafel“ des Carverband Bern-Solothurn und wünscht allen viel Erfolg bei uns.

Passiv:

Kurz erwähnen möchten wir auch noch die neuen Passiv-Mitglieder:

Gasthaus zur Blume, Kurt Treier

Buses & Coaches Scania AG, Claudio Albrecht

AUTOBUSGLAS GmbH, Dalibor Rados

Austritte

Im vergangen Vereinsjahr 2019 hatten wir keine Austritte zu verzeichnen.

Besten Dank an alle anderen, welche im Carverband Mitglieder sind

8. Wahlen Revisionsstelle

In diesem Jahr stehen keine Wahlen an. Der Vorstand wurde an der HV 2018 durch die Mitglieder für 4 Jahren gewählt. Somit stehen die nächsten Gesamtwahlen im Jahr 2022 an.

Der Vorstand besteht in diesem Jahr (2020) aus folgenden Personen:

Präsident:	Urs Gerber (Gerber Reisen Roggwil)
Vize-Präsident:	Bernhard Stucki (Sommer Reisen Grünen)
Kassier:	Remo Camponovo (Sägesser Reisen Wintersingen)
Sekretariat:	Andrea Sandra Sauter (Bürki Reisen Bärswil)
Carterminal Neufeld:	Patrik Dysli
Ausbildung/Event	Daniel Gast

Wahl der Revisionsstelle:

Die Revisionsstelle muss jedes Jahr neu gewählt werden, da der Revisor – Peter Gerber, in familiären Verhältnissen zum Präsidenten steht.

Der Revisor wird von der Versammlung einstimmig um ein weiteres Jahr gewählt. Besten Dank Peter Gerber

9. Aktivitäten/Internetseite

Das Tätigkeitsprogramm wurde bereits mit der Einladung versendet.

Bestehen Anliegen bei den Aktivmitgliedern, müssen diese 1 – 2 Wochen vor der Sitzung bei Urs Gerber gemeldet werden.

Ideen von Mitgliedern dürfen gerne eingebracht werden.

Unter www.carverband-bern-solothurn.ch findet ihr die wichtigsten Infos. Die Homepage wird laufend erneuert und mit wichtigen Infos ergänzt. Als nächstens folgt die Wagenbestandesliste, sowie diverse Länderinformationen. Alle Mitglieder werden aufmerksam gemacht, dass wenn jemand Infos hat, welche für alles Unternehmen wichtig sind, dies gerne dem Sekretariat gesendet werden darf. Die eingegangenen Infos werden dann an der nächsten Vorstandssitzung oder E-Mail Konferenz besprochen und allenfalls auf der Homepage aufgeschaltet. Bei Fragen oder Unklarheiten bzgl. Homepage oder Mitgliederbereich darf direkt bei Roger Sauter nachgefragt werden.

10. Anträge aus dem Mitgliederkreis

Bis zum 21. Februar sind keine schriftlichen Anträge beim Präsidenten oder Sekretariat eingegangen.

11. Verschiedenes

Am Anfang hat Urs Gerber schon das Corona-Virus angesprochen. Die Situation ist nach wie vor ein Thema und noch keine grosse Besserung in Sicht. Wie es weitergeht weiss niemand.

Mit der Hiobsbotschaft von Italien sind wir alle betroffen. Es folgen nun für alle viele Abklärungen, da man viele Destinationen nur durch Italien anfahren kann. Die Reisen nach Kroatien Slowenien etc. sind durch die Abriegelung von Italien stark betroffen und werden auch storniert.

Die ganzen Infos, welche wir ständig via Push-Nachrichten erhalten, erschafft ganz klar eine Unklarheit und verbreitet eine Angst.

Wir vom Vorstand beziehen uns klar auf die Information und Weisungen des BAG.

Wenn keine Reisewarnung ausgesprochen werden gibt es eigentlich keinen Grund, um eine Reise zu stornieren.

Wenn ein Kunde eine Vereinsreise Tagesreise etc. von sich auch storniert, weil er Angst hat, würde uns zustehen, eine Entschädigung zu verlangen.

Urs Gerber bezieht sich da auf die allgemeinen Reisebedingungen in seinem Betrieb.

Der Schweizerischer Reisebüroverband hat bzgl. Reisebedingungen einen Anhaltspunkt auf der Homepage.

Markus Zinniker meldet sich noch zu Wort und möchte wissen, wie die Parkplatz Situation im Flughafen Zürich bei anderem Unternehmer gehandhabt/gelöst wird.

Urs Gerber hatte schon einige Sitzungen mit „Kloten“. Die Situation ist prekär und im Moment ist keine Besserung im in Sicht.

Die ganze Parkplatzsituationen Car-Terminals etc. ist überall prekär. Seit die Politik immer mehr aus Rot/Grünen Fraktionen besteht ist alles noch schlimmer geworden.

Daniel Gast vermerkt, dass am 20. März die Generalversammlung der ASTAG Sektion Bern in Interlaken stattfindet und es von Vorteil wäre, wenn an dieser Versammlung möglichst viele Carhalter teilnehmen würden, damit die ASTAG sieht, dass es doch mehr als 2 – 3 Carunternehmer im Kanton Bern gibt.

Zum Schluss wünscht Urs Gerber allen eine gute Saison 2020 und stets unfallfreie Fahrt.

Nach einer kurzen Verschnaufpause geht es mit einem Kurzreferat von André Lüthi CEO Globetrotter weiter.

Ende der Sitzung 11.25 Uhr

Der Präsident

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Pete', written in a cursive style with a large loop at the top and a long tail.

Die Sekretärin

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'A. J. Jaeger', written in a cursive style with a large loop at the top and a long tail.